

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 51

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zahl der Wohnungen pro Haus beträgt durchschnittlich 3,3; 14 Bewohner entfallen auf ein Haus. Von den 6750 Wohnungen sind 1179 Eigentümerwohnungen und 5381 Mieterwohnungen. Der mittlere Preis beträgt pro Wohnung 496 Fr., pro Zimmer 128 Franken. 223 Wohnungen sind beanstandet worden.

Bauwesen in Genf. In dritter Lesung wurde vom Grossen Rat der Kredit von 410,000 Franken für die Trinkwasserversorgung in zehn Gemeinden, und derjenige von 130,000 Franken für Verbesserung der Staatsstrassen genehmigt.

Gesellschaft für Errichtung billiger Wohnhäuser in Winterthur. Das Rechnungsergebnis für 1900 gestattet die Verteilung von 4 Proz. Dividende gegen 3 Prozent im Vorjahr. Da die jährlichen Kosten für Unterhalt und Reparaturen der Häuser (die Gesellschaft besitzt dermalen deren 26) sich mehren, so hält es der Verwaltungsrat für angemessen, daß ein besonderer Erneuerungsfonds gebildet werde, welchem eintretenden Falles auch grössere Beträge entnommen werden können, und der nach Möglichkeit und Bedürfnis zu speisen wäre. Aus dem diesjährigen Jahresergebnis sollen diesem Erneuerungsfonds zugewiesen werden 1966 Fr. Neubauten wurden im Berichtsjahre keine erstellt, weil ein Bedürfnis hierfür nicht vorlag.

Der Gemeinderat Wädenswil hat beschlossen, das benötigte Land für den Bau des Evangelischen Töchterinstitutes Horgen auf dem alten Schützenhausplatz unentgeltlich zur Verfügung zu stellen, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Gemeinde-Versammlung.

Gasanstalt Wetzikon. Mit den Vorbereitungen zur schnellen Errichtung der Gasanstalt geht es rasch vorwärts. Die Uebernehmerin, die Firma Rothenbach & Cie. in Bern, hat bereits bei Medikon hiefür ein Grundstück erworben und nächster Tage werden eine Anzahl Arbeiter eintreffen. So werden in Wetzikon nächsten Winter drei verschiedene Systeme (Acetylen-, Wasserstoff- und Kohlengas) den bisherigen Petroleumlampen schwere Konkurrenz machen.

Hafenbaute in Staad. Die Errichtung einer Hafenbaute im Kostenvoranschlage von zirka Fr. 100,000 wurde an die Firma P. Rossi in St. Gallen vergeben. Der wichtige Schritt, den die Gemeinde Thal mit der Ausführung dieses schon längst geplanten Projektes gethan hat, ist für die Umgegend sehr zu begrüßen; denn für die Steinbrüche ist es von hoher Bedeutung, daß der Segelschiffverkehr für Staad erhalten bleibt und nicht nach Rorschach verlegt wird. Es war bisher für die Schiffe unbequem, in Staad die Ladung aufzunehmen und jeden Abend noch nach Rorschach zu fahren, um nachts in dem sicheren Hafen vor den Stürmen geschützt zu sein.

Dem Gemeinderat in Rheineck ist von Oberingenieur Wey für einen späteren Ersatz der Holzbrücke über den Rhein ein approximativer Kostenvoranschlag vorgelegt worden über Errichtung eines Querdammes im alten Rheinbett mit Ueberbrückung der Kanalöffnung. Nach demselben beziffern sich die Gesamtkosten auf 75,000 Fr., oder 65,000 Fr. wenn die Brücke aus Eisen mit Biderlagern erstellt wird, anstatt in Beton oder Mauerwerk.

Fountainenmal. Die Jury zur Beurteilung der 4 Modelle der engeren Konkurrenz hat den von Hrn. Rüdling eingereichten Entwurf für die Ausführung des Monumentes gewählt.

In der Champagna Samaden baut der Engadin

Golfclub im kommenden Frühling ein großes Clubhaus.

Bauwesen in Vevey. Die Gemeinde votierte für die Restauration des Rathauses 12,000 Fr. und für Umänderung der Rivage-Promenade 16,000 Fr., deren ganze Anlage auf 40,000 Fr. devisiert ist.

Postbaute Payerne. Die Pläne für ein neues Post- und Telegraphenbau in Payerne sind genehmigt worden, so daß demnächst mit dem Bau begonnen werden kann.

Hotelbaute. In Finschaut (Wallis) baut Hr. Ferd. Lugon in Bernahaz durch Architekt J. M. Clerc in Montreux ein neues Hotel Bevédère.

Torfbriquettefabrik Wauwil. Wir haben seiner Zeit berichtet, daß in Wauwil (Luzern) eine große Torfbriquettefabrik errichtet werde. Nun lesen wir in einem Inserat des „Luz. Tagbl.“: „Infolge erweiterter Anlage, als ursprünglich projektiert, können sich noch ein oder einige Anteilhaber mit einer Einlage von 40,000 Franken mitbeteiligen.“

„Die Rentabilität dieses ersten schweizerischen Unternehmens und zugleich in der besten schweizerischen Torfgegend unterliegt keinem Zweifel und werden Prospekte sofort nach Anmeldung zugesandt.“

Neue Schiffskessel. Der zur Zeit in Rom weilende bekannte Kapitänlieutenant Rust hat in Verbindung mit einem deutschen Ingenieur einen neuen Schiffskessel erfunden, der die Gefahren der Wasserrohrkessel vollständig beseitigt, bei höherer Leistungsfähigkeit und grösserer Dekomie. Dem Erfinder wurden von englischer Seite bereits glänzende Anreihungen gemacht.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

966. Wer liefert gemahlenen Marmor in verschiedenen Farben? Offerten und Preisangabe unter Nr. 966 erbeten.

1025. Wer ist Lieferant von Kragenglättmaschinen?

1026. Gibt es einen vortrefflichen Stein, mit dem man Papier auf Zinblech rasch und sehr dauerhaft, ohne sich später zu lösen, aufsteinen kann und wer liefert eventuell solchen und zu welchem Preise? Direkte Offerten ges. an H. Trüb, Dübendorf.

1027. Wer liefert Kartonpapier zu billigstem Preise, für Unterlage zu Linoleumböden, in beliebiger Dicke?

1028. Welche Versicherungsgesellschaft würde ein Sägereigeschäft gegen Betriebsstörungen versichern?

1029. Welche Holzhandlung und Hobelwerk liefert sofort circa 130 m² 16—18 mm dicke und circa 120 m² 22 mm dicke, 10 bis 12 em breite Kralentäfer, und um den Waggon zu füllen, noch Rottannenbretter, 6", 8", 9", 10", 11" und 12", dünne, saubere Ware? Offerten mit Preisangabe an Ernst Dahl, Schreiner, Oberlangenhard, Töththal.

1030. Wer erstellt sog. Luftdruckanlagen, das heißt, wo die Kraft von 20 Pferd auf circa 500 Meter vermittelst Luftdruck in Röhren übertragen wird? Ist eine solche Anlage geeignet, um die vorhandene Kraft an Motoren von $\frac{1}{2}$ Pferdekraft abzugeben?

1031. Welches Engros-Geschäft würde einem soliden Ladenbesitzer mit Haushaltungsartikeln, in grösserer, konkurrenzloser Ortschaft, Eisenwaren in Kommission geben?

1032. Gibt es in der Schweiz auch eine Holzbildhauerei mit mech. Einrichtung, die nach Katalog gestochene Möbel-Garnituren liefert, z. B. Buffet-Füllungen, oder kann mir ein Schreinermeister eine Adresse von einem guten Nürnberger Geschäft angeben?

1033. Wer hätte eine guterhaltene leichte Cirkularäge (Fräse) mit verstellbarem Tisch billig abzugeben?

1034. Gibt es Cement- oder ähnliche Röhren, welche einen garantierten Wasserdruck bis auf 30—50 m aushalten würden?

1035. Wer ist Lieferant von prima Lärchen- und Lindenholz?

1036. Wer liefert ganz sauberes Rottannenholz von 30—60 mm Stärke?

1037. Wer ist Lieferant von halbrunden Baunlatten? Offerten an Parquet- und Chaletfabrik Interlaken.

1038. Wie viel Wasserdruck ist zu erhalten von 30 Sekundenliter bei 8 Meter Fall?

1039. Welche Fabrik oder Handlung liefert in großen Quantitäten Gummiballen von 5 cm Durchmesser? Direkte Offerten unter Nr. 1039 erwünscht.

1040. Wer liefert Bristolpapier, so auch Pausleinwand? Direkte Offerten unter Nr. 1040 erwünscht.

1041. Die Feueranzünderfabrik S. Stammbach u. Cie., Uerheim (Argau) bedarf für ihren patentierten Artikel rohe Stäbchen von 4 cm Länge und 4 mm Durchmesser aus dürrer Föhrenholz. Wer würde solche als Maschinartikel liefern und zu welchem Preise, oder wer würde die nötige Herstellungsmaschine (Bündholzchensystem) liefern?

1042. Wer liefert circa 1 Waggons vollständig geschnittenes Bauholz von 6—8½ m Länge und 18/21 cm Dicke?

1043. Welches ist die beste Ventilations-Einrichtung für einen Biehstall von 4,25 m Breite und 11,20 m Länge? Höhe 2,60 m. Betondecken und Umfassungswände von Backstein 40 cm stark. Es sind 2 Thüren und 2 Fenster vorhanden.

1044. Wer ist Lieferant von Maschinen zur Anfertigung von Anhänger-Etiquetten?

1045. Welcher Fabrikationszweig könnte als Nebenbeschäftigung am besten für einen Mann dienen, der eine kleinere elektrische Anlage zu beaufsichtigen hat?

1046. Auf welche Weise werden Bandsägenblätter am besten und leichtesten gelötet, damit dieselben schön gerade bleiben und vorwärts geneigt, das Löten gegen Entgelt zu zeigen, resp. praktisch vorzumachen?

1047. Wer hätte ein noch in ganz gutem Zustande befindliches rückschlächtiges Zellenrad mit Überfall, von circa 4 m Durchmesser, zu verkaufen?

1048. Wer liefert feines, möglichst weißes Sägmehl in größeren Quantitäten und zu welchem Preis? Offerten erbeten unter Nr. 1048.

1049. Welche Maschinenfabrik oder Gießerei liefert Gehäuse in Robug für Ventilatoren? Offerten nehmen entgegen Wohlfahrt-Müller u. Cie., mech. Werkstätte, Löhningen (Schaffhausen).

Antworten.

Auf Frage 961. Fabrikant von Cementdoppelfalzziegeln mit Kopfverschluß ist Gottl. Beyerer, Dachdeckermeister, Bern. Dieser Ziegel ist vollkommen garantirt gegen Frost, jegliches Eindringen von Schnee wie Gewitterregen. Patent Nr. 17,403.

Auf Frage 963. Kann Ihnen gewünschte Eichenbretter in beliebigen Dicken, 4—5jährig, zu möglichst billigen Preisen liefern und wünsche mit Fragesteller zu unterhandeln. Berger, Holzhandlung, Boswil (Argau).

Auf Frage 982. Setzen Sie sich mit J. Walther u. Cie., techn. Geschäft in Zürich 1, in Verbindung.

Auf Frage 995. Wenden Sie sich gest. an J. Walther u. Cie., techn. Geschäft in Zürich 1.

Auf Frage 997. J. Meizner, Ingenieur in Zürich II, liefert amerikanische Präzisions-Weithinzel-Drehbänke von 180 Spitzenhöhe und 1—1½ m Drehlänge, von der Pratts Whitney Co., Hartford, Conn., stammend. Diese amerikanische Firma bildet bekanntlich im Verein mit wenigen andern die Gruppe derjenigen hervorragenden Werkzeugmaschinenfabriken, die durch die unbedingt mustergültige Ausführung ihrer Erzeugnisse den vorzüglichsten Auf der amerikanischen Arbeitsmaschinen begründeten. So erklärt es sich auch, wenn trotz des Umstandes, daß gerade Pratts Whitney im Gegensatz zu dem Vorgehen der meisten andern amerikanischen Firmen mit Rücksicht auf ihre starke Beanspruchung durch die Industrie ihres eigenen Landes bisher wenig bemüht waren, auch auf unserem Markt den ihnen gebührenden Platz zu suchen, doch auch unsere Fachleute allein den Namen dieser Firma als beste Gewähr für die Vortrefflichkeit und Überlegenheit angebotener Werkzeugmaschinen zu betrachten pflegten. In der That sind wenig Werkzeugmaschinen anderer Herkunft am Weltmarkt, die die Erzeugnisse von Pratts Whitney hinsichtlich erstaunlicher Ausführung, hoher Leistungsfähigkeit und sorgfältiger, bis ins kleinste Detail peinlich gewissenhafter Bauart erreichen, seien, die sie nach irgend einer Richtung übertrifft. Der in jahrzehntelanger Praxis erworbene Auf der Pratts Whitney Co. veranlaßte dieselbe, ihre ursprünglich auf eine Anzahl von Spezialitäten begrenzte Fabrikation allmählich auf das gesamte Gebiet moderner Werkzeugmaschinen und Werkzeuge auszudehnen und so fertigt sie heute, in ihrem außerordentlich umfangreichen Betriebe neben denkbar genauer und feinsten Werkzeugen auch Werkzeugmaschinen schwerer und schwerster Art. Im Zusammenhange damit bildete sie gleichzeitig für bestimmte Fabrikationszweige, so für die Massenfabrikation in Waffen-, Fahrzeug-, Nähmaschinen- und Schreibmaschinen-Fabriken, die Elektrotechnik, dem Motorbau *et c.*, zahlreiche spezielle Maschinentypen aus, welche, weil für bestimmt begrenzte Zwecke gedacht, naturgemäß auch für ganz hervorragend hohe Leistungen und doch unter Beibehaltung solider Bauart konstruiert werden konnten und von diesen sind namentlich wieder die halb und ganz automatischen Maschinen, Revolverbänke *et c.* erwähnenswert, die, was Leistungsfähigkeit anbelangt, Einfachheit der Bedienung, Sauberkeit und Genaugkeit des Arbeitsproduktes an betrifft, durch fortgesetzte Verbesserung auf die höchste Stufe technischer Vollendung gebracht wurde. Diese Drehbänke, die ich Ihnen anbiete, dient auch zur Anfertigung wirklich genauer Werkzeuge, da-

neben aber auch für sonstige, höchste Präzision erfordernde Dreharbeiten. Sie stellt, was Ausführung und Sauberkeit des entfallenden Arbeitsproduktes anbelangt, unbestritten das beste dar, was auf diesem Gebiete bisher überhaupt geschaffen wurde; sie ist bis in die geringste Einzelheit unter Beobachtung peinlichster Sorgfalt konstruiert und sichert für alle Arbeitsoperationen eine fast absolute Genaugkeit. Die rühmlichste bekannte Elektrizitätsgesellschaft Alioth in Mönchstein *et c.*, die an Werkzeugmaschinen die denkbar höchsten Anforderungen stellt, in deren Betrieb nur erstklassige Maschinen Verwendung finden, haben Prakt. Whitney-Bänke von mir erhalten, desgleichen die bedeutendsten Schweizer Firmen. Katalog und Offerte erhalten Sie bereitwilligst durch Ingenieur J. Meizner, Zürich, Stockerstraße 56. Die Drehbank in den von Ihnen gewünschten Dimensionen ist sofort ab Düsseldorf lieferbar.

Auf Frage 999. Wenden Sie sich an Favre u. Cie., Pelikanstraße 4, Zürich 1.

Auf Fragen 1002 und 1005. Gebrauchte, sowie neue Gleise, Rollwagen, Drehscheiben *et c.* liefern billigt ab Basler Lager Eugen Liebrecht u. Co., Rollbahnhof, Filiale Straßburg i. G.

Auf Frage 1003. Die rationellste Bedachung für diesen Zweck ist entschieden das Holz cementdach. Solche erstellt die Firma Gieseler-Hüni, Bleicherweg 2 und 4 in Zürich.

Auf Frage 1003. Die billigste und solideste Bedachung ist Holz cement-Bedachung, wenn richtig erstellt. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. E. Humm-Brunnhofer, Bauspenglerei, Narau.

Auf Frage 1004. Alten Lack von reichgefeinerten Möbeln entfernt man am besten durch Abwaschen mit scharfer Lauge unter Zusatz von etwas Ammoniak. Nachdem die betreffenden Bestandteile vom Staub und Schmutz gereinigt sind, wird tüchtig abgerieben. Ein gründliches Abwaschen mit verdünntem Salzgeist erweicht den Lack und löst denselben auf. Für Flächen nimmt man Lappen, für Ecken und Schnüreien Pinsel zum Abwaschen. August Schirich, Atelier für Möbelzeichnungen, Zürich V, Kreuzstraße 80.

Auf Frage 1005. Offerte geht Ihnen direkt zu von Roetschi u. Meier in Zürich V.

Auf Frage 1006. Zuverlässige Auskunftsgeberin ist die Firma Martin u. Burlhalter in Bieterlen, da der Anteilhaber H. Vs. Martin der Erfinder dieses Gaserzeugers ist. Es ist eine solche Anlage in deren nächster Nähe im Betrieb zu sehen.

Auf Frage 1008. Teile Ihnen mit, daß ich eine solche Walze zu verkaufen habe, ebenso 2 Wellblechwalzen, oder an eine Ziehbank zu verkaufen. Wer hätte eine solche zu verkaufen? A. Babbart, Spenglerei, Steckborn.

Auf Frage 1010. Sägemutter jeder Art und bester Konstruktion liefern Gebr. Voegeli, Sägebaugeschäft, Oberburg bei Burgdorf. Für nähere Auskunft sind wir gerne bereit.

Auf Frage 1010. Ein Einsägattem kann zum Schneiden von Brettern kaum anders gebraucht werden, als wenn er stark genug ist als Vollsägen, was schon in vielen Fällen 15 Blatt bedingt und eine große Kraft. Hat man aber Bauholz, kleinere Träme für Latten oder andere Schnittwaren, dann kann ein Einsägattem mit Vorteil verwendet werden, aber nicht um mit 2 oder 3 Blättern Bretter ab einem Trämel zu schneiden. In diesem letzteren Fall könnte der Einsägattem bloß so gebraucht werden, daß für 18 mm dicke Bretter 39 oder 60 mm eingestellt werden und diese Bretter würden dann mit einem Spaltgatter nochmals getrennt entweder mit 1 oder 2 Blatt. Das wäre aber auch fast in den meisten Fällen zu umständlich. Wenn Sie aber die Kraft besitzen, so erreichen Sie Ihren Zweck mit einem Vollsägattem. Was nun Horizontal- oder Vertikalattem an betrifft, so hängt das in meinen Augen nur von der Beschaffenheit des Sägebäudes ab. Gewöhnlich hat man einen Sägeboden und einen Keller oder Transmissions- und Antriebslokal. Ist dies der Fall, so würde ich nicht, warum man einen Horizontalgang vorziehen wollte. Erstens braucht es ein Vorgelege, das im rechten Winde zu demjenigen eines vertikalen Ganges steht, und zweitens muß bei einem solchen der Gatter hin und her mit gleicher Kraft bewegt werden, während bei einem vertikalen das fallende Gewicht deselben sehr gut zu Nutzen kommt. Ferner ist das Richten eines Bauholzes viel schwieriger, als bei einem vertikalen, und bei diesem kommt die Hauptmasse der Sägspäne sofort in den Keller, während sie bei dem andern auf dem Wagen und dem Sägeboden liegen bleiben. Wenn jemand behauptet, daß eine horizontale Säge mehr leistet, als ein gewöhnlicher Gang mit einem Blatt, so ist es nicht nur eine perfide Lüge, sondern gemeiner Unsinn; da möchte ich einmal das Gegenteil beweisen. Ich kann Ihnen nur raten, wenn Sie im Keller eine annehmbare Höhe haben, so erstellen Sie keinen englischen Gang; die Vorteile, die er bietet, wiegen die Unannehmlichkeiten nie auf. Noch viel eher als das würde ich einen kleinen Vollsägen erstellen mit sehr viel Hub. Der Hauptwert bei Sägen jeder Gattung soll und muß auf das Zurechnen der Blätter gelegt werden; wo das fehlt, kann die beste Maschine nicht helfen. Es ist noch nicht allzu lange, hörte ich auf einer Säge, wie ein Arbeiter, wie ein Rohrspaz schimpfte über einen Knecht'schen Vollsägen, und als man suchte, fanden sich die Blätter unten um 1—1,5 cm breiter als oben. Ein anderer lustiger Fall ist mir bekannt aus B., Kanton Bern. Der Säger eines Vollsäganges beschuldigte den Schleifer, seine Blätter seien nicht mehr gut geschliffen, sie verlaufen alle nach der gleichen Richtung. Der Schleifer wollte das

nicht glauben, und als die beiden nach dem Fehler suchten, ergab sich, daß die Richtung aller Blätter schon nach 6—9 m die Wagenbahn kreuzten. War etwa da nicht der Säger stumpfsinniger, als die Maschine? Teilen Sie mir Ihre genaueren Verhältnisse mit und ich werde Ihnen auf Verlangen einen näheren Vorschlag machen; hier führt es zu weit.

Ein Fachmann.

Auf Frage 1010. Einsatgatter zum Schneiden von Laden und Baubolz, sowie gewöhnliche und Horizontalgatter baut in vorzüglicher Ausführung U. Ammann, Maschinenfabrik in Langenthal.

Auf Frage 1012. Wenden Sie sich gefl. an die Gesellschaft für Papierindustrie in Basel.

Auf Frage 1013. Wünsche mit Fragesteller betr. verglastes Glas in Verbindung zu treten. Emil Oec. Bef. Basel, St. Johannringweg 108.

Auf Frage 1014. Closetspülkästen liefern prompt und billig A. Bösch u. Sohn, Blechwarenfabrik, Flums.

Auf Frage 1015. Schönes ungarisches Eichen-Rundholz liefern Kaufmann u. Göse, Holz-Import, Zürich I.

Auf Frage 1015. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, indem ich vor einigen Wochen in Ungarn eine größere Partie sehr schöner Eichenrundlöge eingemessen habe. Mr. Müller-Trachsler, Holzhandlung, Zürich III.

Auf Frage 1015. Wenden Sie sich an Ad. Messerschmitt, Holzimport, Pratteln.

Auf Frage 1016. Gußlager, überhaupt Transmissionsteile in verschiedenen Modellen liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 1016. Transmissionsteile jeder Art hält stets auf Lager und baut zu billigsten Preisen U. Ammann, Maschinenfabrik in Langenthal.

Auf Frage 1017. Wenden Sie sich an Hans Benziger, Ingenieur in Basel, welcher ab Berner Jura sehr schönen Quarzsand für Glassfabrikation liefert. J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich.

Auf Frage 1018. Säge-Seitengatter liefert Fritz Marti in Winterthur. Verlangen Sie nähere Auskunft.

Auf Frage 1018. Säge-Seitengatter, sowie jede Art Sägegatter konstruieren in solidester Ausführung Gebr. Voegeli, Sägebaugeschäft, Oberburg bei Burgdorf.

Auf Frage 1018. Erstelle Säge-Seitengatter mit 1 Blatt in solider Konstruktion und billiger Preisberechnung. Ein solcher von mir erstellter Gatter kann im Betrieb gefestigt werden. Verlangen Sie gefl. direkt Öfferten von A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 1018. Solche Säge-Seitengatter fabriziert J. U. Nebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 1018. J. Mürner, mech. Werkstätte, Bernstraße, Thun, liefert Seitengattersägen in vorzüglicher Qualität und wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 1018. Wenden Sie sich an die Firma M. Schniter u. Co., Maschinenfabrik, Ob. Mühlsteg, Zürich, welche Gatter jeder Art in den besten bewährtesten Systemen erstellen.

Auf Frage 1018. Säge-Seitengatter mit 1 und 2 Blättern baut in bester und billigster Ausführung U. Ammann, Maschinenfabrik in Langenthal.

Auf Frage 1018. G. Imhof, mech. Werkstätte, Willisan, erstellt Säge-Seitengatter mit 1 und 2 Blatt und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 1022. Wenden Sie sich gefl. an R. Trost u. Cie., Künten (Aargau).

Submissions-Anzeiger.

Die Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Heiden eröffnet Konkurrenz über die Ausführung eines **Stauwehres im Gsaldenbach** aus Bruchsteinen von ca. 550 m³ Mauerinhalt mit Grundablaß aus Granit. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten, Kantonsrat Dietrich in Heiden, und auf dem Bureau von Arnold Sonderegger, Ingenieur in Chur, zur Einsicht auf. An diesen beiden Stellen sind auch die Gingabeformulare zu beziehen. Die Öfferten sind schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift "Gingabe für das Elektrizitätswerk" bis 1. April nach Heiden zu adressieren.

Sämtliche Bauarbeiten und Installationen für drei Wohnhäuser in Luzern. Pläne und Bedingungen liegen bei Herrn C. Weidmann, Maihofstraße 39, zur Einsicht auf. Angebote für Übernahme sämtlicher Arbeiten, einzelner oder mehrerer Arbeitsgattungen sind bis 31. März an den Vorstand der Maihof-Genossenschaft Luzern einzubringen. Die Bewerber bleiben mit ihren Angeboten bis Ende April gebunden.

Lieferung und Errichtung einer circa 600 bis 700 Personen fassenden Festhütte auf das am 28. April stattfindende Kreisschießen in Altikon (Thurgau). Öfferten sind bis 31. März an den Vorstand des Schützenvereins Altikon zu richten.

An der Landstraße Laufenburg-Gisseln soll ein **Neubau** erstellt und sämtliche **Bauarbeiten** in Accord vergeben werden. Die Pläne und Bauvorschriften können bei Ignaz Höfner in Murg (Aargau) eingesehen werden und sind Übernahmsofferten bis Ende März dahin zu richten.

Für die neue Fabrik für phosphorfreie, überall entzündbare Jündhöldchen in Kanderbrück bei Frutigen werden zur Konkurrenz ausgeschrieben die **Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Schlosser- und Gipserarbeiten**, die Errichtung der Centralheizung, die Lieferung von hydr. Kalk, Portlandcement, Gips, T-Balken, Falzziegeln, Fenstern und Drahtglas. Öfferten, für Waren franco Spiez, bis 10. April an Kambly & Moser in Frutigen.

Die Lieferung von 2 Sprühwagen und 2 Gehrichtwagen für Basel. Vorschriften beim Materialverwalter im Werkhof (Wettlozistrasse 30) zu beziehen. Eingabetermin: Donnerstag den 28. März, abends, an das Baudepartement.

Die Maurer-, Zimmer-, Gipser-, Schreiner- und Glaserarbeiten für den Neubau einer Fabrik in Herbolzwil (Solothurn) des Uhrenfabrikanten G. Cherno in Solothurn. Nähere Auskunft erteilt dessen Architekt, W. Hüscher-Altoth in Solothurn.

Die Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Parkett- und Malerarbeiten für die **Vergrößerung des Zollgebäudes in Koblenz**. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Zollbureau Koblenz zur Einsicht aufgelegt. Den 25. März wird ein Beamter der Direktion der eidg. Bauten dafelbst anwesend sein, um den Konkurrenten allfällig gewünschte weitere Auskunft zu erteilen. Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Zollhaus Koblenz" bis den 3. April franco einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Schlachthaus - Vergrößerung Basel. Die **Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten** und die **Zimmerarbeiten** für die **Knechtenwohnung und die Spengler- und Holzementarbeiten** für das **Kühlhaus und den Schweinstall**. Pläne und Devis im Hochbaubureau zu beziehen. Eingabetermin: Samstag den 30. März, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Schulhausbau Töss. Die **Erd-, Maurer-, Granit-, Steinhauer-, Zimmermanns- und Schmiede-Arbeiten**, sowie die Lieferung von **T-Balken** zum neuen Schulhaus, Eichliacherquartier in Töss. Pläne und Vorschriften liegen zur Einsicht auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn H. Siegrist, Schützenstrasse Nr. 26 in Winterthur, von welchem auch die Gingabeformulare bezogen werden können. Öfferten sind bis 1. April verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen einzusenden an den Präsidenten der Schulhausbankommission, Herrn Dr. Gysler in Töss.

Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Schlosser-, Spengler-, Dachdecker-, Gipser- und Malerarbeiten für den **Mühlenumbau** in Unteren Naeff, Schneider u. Cie. in Thun. Pläne, Vorausmaß und Vorschriften liegen zur Einsicht auf bei Forster & Aerni, Architekten in Interlaken, wohin auch Öfferten bis 28. März zu richten sind.

Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Maler- und Dachdeckerarbeiten für ein **Einfamilienhaus in Langenthal**. Nähere Auskunft erteilt und nimmt Öfferten an Arnolf Spychiger dafelbst bis 24. März.

Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Granit u. Sandstein), Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, sowie die **L-Gelenlieferung zum Schulhausbau Nussbaumen-Obersiggenthal** (Aargau). Näheres zur Einsicht bei Gemeindeschreiber Widmer in Nieden. Öfferten an denselben unter Aufschrift "Schulhausbau Nussbaumen-Obersiggenthal" bis 25. März, abends 6 Uhr.

Maurer- und Zimmerarbeiten. Die Geschwister Bongni in Galmi bei Murten beabsichtigen, ein Wohnhaus erstellen zu lassen. Bewerber haben ihre Gingaben schriftlich bis 24. März an die oben genannten (im Hause Bongni, Wagner) einzureichen, wo auch Plan und Pflichtenheft einzusehen sind.

Errichtung eines 250 Meter langen Wuhres auf der Flan-Ztradner Grenze. Pläne und Bauvorschriften liegen bei Bezirksingenieur Darmis in Flanzen auf, welcher bis 28. März Anmeldungen entgegennimmt.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten, sowie die Ausführung der **eichenen Riemeböden auf Asphalt** für die Bühlalaterne bei Andermatt. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind in Bern, Bundeshaus Ostbau, 2. Stock, Zimmer 158, aufgelegt. Übernahmsofferten sind von schweiz. Bauunternehmern verschlossen mit der Aufschrift "Angebot für Schreiner- und Glaserarbeiten für Andermatt" bis 23. März franco einzureichen an die Abteilung für Befestigungsbauten des eidg. Geniebureaus in Bern.

Rathaus-Umbau Basel. Die **Glaserarbeiten** (linker und rechter Flügel und alter Bau). Pläne und Bedingungen im Baubureau, Martinstrichplatz 5, zu beziehen. Gingaben bis Mittwoch den 27. März, nachmittags 2 Uhr, einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Für Verlängerung des Güterschuppens in Rebstein sind Bauarbeiten im Betrage von Fr. 3000 zu vergeben. Plan und Vorausschlag liegen beim Stationsvorstand in Rebstein und beim Bahningenieur der V. S. B. in St. Gallen zur Einsicht auf. Gingaben sind bei letzterem bis 25. März einzureichen.